

Dresden, den 12.01.05
Unser Zeichen: 6185/ahei

Befreiung von den Verboten im LSG „Dresdener Elbwiesen und –altarme“ für den Bau des rechtsseitigen Elbradweges zwischen Pappelwäldchen und Altwachwitz
Ihre Zeichen: 65-8844.20/62-d65-Elbradweg-09

Sehr geehrter Herr Schneider,

unser Naturschutzverband bedankt sich für die Einräumung des Mitspracherechtes bei diesem Vorhaben. Die Kreisgruppe Dresden ist vom Landesverband Sachsen bevollmächtigt, zu den Unterlagen Stellung zu nehmen.

Gegen eine Befreiung von den Verboten im LSG „Dresdener Elbwiesen und –altarme“ für den Bauabschnitt des rechtsseitigen Elbradweges zwischen Pappelwäldchen und Altwachwitz werden keine Bedenken erhoben.

Grundsätzlich bevorzugen wir die Anlage von Radwegen in wassergebundener Decke, um den Versiegelungsgrad zu reduzieren. Die Befestigung mit einer Asphaltdeckschicht können wir im vorliegenden Fall akzeptieren, da es sich um einen besonders stark genutzten Radweg handelt. Für die Neuversiegelung ist eine Entsiegelungsmaßnahme am Fernsehturm vorgesehen, der sich in der Nähe des Eingriffsortes befindet. Die Entsiegelung dieses Parkplatzes ist bereits verschiedenen Eingriffen, z. B. dem Ausbau der Antonstraße zugeordnet worden. Eine Überprüfung wäre aus unserer Sicht notwendig.

Die Beeinträchtigung des FFH-Gebietes ist aus unserer Sicht unerheblich.

Bei unserer Entscheidung haben wir berücksichtigt, dass es sich um den Ausbau eines vorhandenen Weges handelt und der Ausbau der Förderung der naturnahen Erholung und somit dem Schutzziel des LSG dient.

Für die verspätete Rückäußerung bitten wir um Nachsicht.

Mit freundlichen Grüßen